Kasse/Zahistelle	
Kassenzeichen	
Bitte bei allen Schreiben, Rückfragen und Zahlungen angeben.	
2fach	Ort, Datum
an (anordnende Dienststelle)	Konten:

## **Rückstandsanzeige für privatrechtliche Forderungen** (Nummer 14.3.3 VwV zu § 70 SäHO)

Auf die im nachfolgenden bezeichnete Annahmeanordnung wurde noch nicht beziehungsweise noch nicht in vollem Umfang Zahlung geleistet. Der rückständige Betrag wurde angemahnt. Es wird daher gebeten, das Bestehen der Zahlungspflicht zu überprüfen und gegebenenfalls gemäß Nummer 41.3.3 VwV zu § 70 SäHO diese Rückstandsanzeige dem Landesamt für Finanzen Dresden zur weiteren Veranlassung zuzuleiten und die einschlägigen Vorgänge beizufügen.

Annahmeanordnung *) nur bei Sammelanordnungen nach Nummer 3.3 VwV zu § 70 SäHO	Buchungsstelle (Kapitel/Titel)	Lfd. Nummer innerhalb der Liste*)	HÜL-E-Nummer	HÜL-A-Nummer			
	Angeordneter Betrag (EUR)	Fälligkeitstag	Tag der Anordnung	Tag des Eingangs bei der Kasse oder Zahlstelle			
		me, Vorname, Straße und Haus Firmenbezeichnung; gegebene		Beruf oder Stand			
2. Bezeichnung (Art) der Schuld							
3. Stundungen	Gestundeter Betrag (EUR)	Stundungszinson (%)	Zeitraum	der Stundung			
3. Stundungen	Gesturideter Betrag (EON)	Sturidurigsziriseri (70)	vom bis				
4. Mahnung	Tag der /a) der Mahnung	Absendung   b) der Postnachnahme	Aufwand für die Mahnu	ng (EUR)			
5. Rückständiger Betrag	5.1 Geschuldeter Betra	q:					
(Zinsberechnung ggf. auf				EUR			
gesondertem Blatt bei- fügen)				EUR =EUR			
rugeri)				EUR = EUR			
				EUR = EUR			
				EUR = EUR			
	d) Aufwendungen für die Mahnung gemäß § 286 BGB (siehe Nr. 4)						
*) Uing int acceleration acceptable	f) Summe			EUR			
*) Hier ist auch ein eventuell weiterer Verzugsschaden	5.2 Geleistete Zahlunge	an.					
im Sinne der Nummer	Einzahlung/Gutschrif	ft am =	FLIR anderechnet auf				
1.1.1e der Anlage zu § 34 SäHO (Zins-A) aufzuneh-		am =	EUR angerechnet auf				
men.		am =	EUR angerechnet auf	= EUR			
	Der Schuldner hat fü		•				
	Der Schuldner hat für die Reihenfolge der Anrechnung der gezahlten Beträge auf die o.a. geschuldeten Beträge						
	keine Bestimmungen getroffen (\$ 367 Abs. 1 BGB)						
	folgende Bestimmung getroffen:						
		ng:		EUR			
	zuzüglich % Ve	_	aus EUR.				
			2010				
6. Sonstige Angaben							
1							

Muster 6 zu § 70 SäHO (Nummer 41.3.3 VwV) Rückstandsanzeige

Unterschrift

Dienststelle	Ort, Datum
Geschäftszeichen	
(Bitte in allen Schreiben und Rückfragen angeben)	-
Urschriftlich weitergeleitet mit Anlagen an das	

## Landesamt für Finanzen Dresden Stauffenbergallee 2 01099 Dresden

mit der Bitte, das Weitere (gegebenenfalls gerichtliches Mahnverfahren und Zwangsvollstreckung) für den in Nummer 5 näher bezeichneten Betrag zu veranlassen. Es wird gebeten, eingezogene Beträge an die umseitig bezeichnete Kasse/Zahlstelle überweisen zu lassen.

7. Nochmalige Mahnung	Die nochmalige Mahnung des Schuldners durch die Dienststelle war ohne Erfolg; die Aufwendungen der nochmaligen Mahnung betragen				
			=	EUR	
	Von eine				
8. Andere Schuldner	a) Der in Nummer 1 bezeichnete Einzahlungspflichtige ist				
		chuldner	Gesamtschuldner		
	b) Neben dem in Nummer 1 bezeichneten Einzahlung als Schuldner in Betracht:			spflichtigen kommen noch folgende Personen	
		Name und genaue An	schrift	Rechtsgrund	
9. Schuldgrund	Die für die Beurteilung der Rechtslage erforderlichen Schriftstücke, Vorgänge und Beweismittel (zu Vereinbarungen, Zahlungs- und Lieferungsbedingungen, Rechnungsabschriften) sind beizufügen!				
	Vertrag vom	Art des Vertrags (zum Beispiel Kauf-, N	liet Pachtvertrag)	Beweismittel (Urkunden, Zeugenaussagen)	
10. Sonstige Angaben	n (zum Beispiel Arbeitgeber und Vermögensverhältnisse des Schuldners; bei Firmen Rechtsform und gegebenenfalls vertre tungsberechtigte Personen)				

**Muster 6 zu § 70 SäHO** (Nummer 41.3.3 VwV) - Rückseite -

Unterschrift